

Ehrenamtliche Mitarbeiter (m/w/d) für EUTB-Beratungsstelle in Frankfurt am Main gesucht (ca. 2 Stunden/Woche)

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt und berät kostenfrei alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und ihre Angehörigen. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Die EUTB hat eine Lotsenfunktion und soll Ratsuchenden Orientierung geben. Die Beratungsstelle in der Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte im Frankfurter Nordend hat ihren Schwerpunkt in der Beratung bei Seheinschränkungen, berät aber auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen, chronischen Krankheiten und anderen Erkrankungen.

Wir erwarten:

- eine tolerante, offene und einfühlsame Persönlichkeit für den Umgang mit Menschen mit Behinderungen
- sehr gute Deutschkenntnisse
- evtl. weitere Sprachkenntnisse
- Teamfähigkeit

Im Idealfall sind Sie selbst von einer Behinderung betroffen oder Angehörige/r eines Menschen mit Behinderung.

Wir bieten:

- Übernahme von ggf. erforderlichen Weiterbildungskosten
- Fahrtkostenerstattung
- flexible Stundeneinteilung nach Absprache
- Einblicke in ein spannendes wachsendes Projekt, das bundesweit im Zuge des neuen Bundesteilhabegesetzes (BTHG) eingeführt wurde
- Einblicke in die sozialpädagogische Praxis personenzentrierter Beratung
- abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ansprechpartnerin:

Hanna Piepenbring

EUTB-Beraterin

Frankfurter Stiftung für Blinde und Sehbehinderte

Adlerflychtstraße 8

60318 Frankfurt am Main

Tel. 069 95 51 24 17

E-Mail: piepenbring@sbs-frankfurt.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages